

Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.

Arthrose der Hüfte: Zusammenhänge und Heilungsmöglichkeiten, Aufklärung in spiritueller Sicht.

Hier spricht Dr. Kahn.

Weshalb begleitet der Schmerz so viele Menschen? Weil er etwas zu sagen hat. Es ist die Sprache des Körpers. Der Körper selbst ist eine eigene Intelligenz, er spricht seine eigene Sprache.

Um diese Sprache zu verstehen, ist es wichtig,

- in die Tiefe des Körpers eintauchen zu können,
- Verbindung mit den eigenen Körperzellen aufzunehmen,
- das Gespräch aufzunehmen,
- die Gefühle im Körper wahrzunehmen.

DAS bedingt, ins Bauch-Hirn zu gehen! Der Darm beinhaltet das Bauch-Hirn. Es ist fast wichtiger als unser Kopf-Hirn! Deshalb beginnt, mit dem Bauchhirn zu kommunizieren, beginnt es zu erfühlen, denn die Informationen sind dort! Ja, vielleicht ist dies sogar das Gehirn der Zukunft. Und dieses Gehirn der Zukunft wird euch Auskunft geben über euren Schmerz.

Ihr kennt den Ausdruck: „der Schmerz ist der Ruf der Seele“ - dem ist so! Eure Seele ruft, doch ihr könnt es *nicht* hören! *Deshalb* meldet sich der Körper. Es ist ein *langer* Weg, bis ein Schmerz sich im Körper zeigt! Doch, wenn er sich im Körper zeigt, heißt es zu handeln!

Ja, wie ist dieses Handeln? Auch da möchte ich sagen: geht in Verbindung mit einer Seele. Was schmerzt euch?

Auch bei der Hüfte-Arthrose ist es so. Auf der *einen Seite* ist es die körperliche Ebene, die *nicht mehr* intakt ist. Auf der *anderen Seite* ist es die seelische Ebene, die ruft.

Was ist das Geschenk der Hüfte, des Beckens?

Es verhilft, euch zu bewegen, euch vorwärts zu bewegen. Ihr könnt euch drehen auf die Seite. Die Hüften sind ein Kugelgelenk. Und durch dieses Kugelgelenk könnt ihr das ganze Bein nach innen und nach außen rotieren. Es gibt euch eine Beweglichkeit.

Und was ist bei einer sogenannten Coxarthrose, bei einer Hüfte Arthrose?

Die Beweglichkeit wird eingeschränkt. Es entsteht ein Schmerz beim sich Vorwärtsbewegen oder es entsteht ein Einknicken beim sich Vorwärtsbewegen. Es entstehen Schmerzen in der Leiste, im Pobacken, in der Hüfte selbst. Die äußeren Anzeichen signalisieren gleichzeitig innere Anzeichen, innere seelische Anzeichen.

Ich möchte dich bitten, über folgende Informationen zu meditieren, nachzudenken, zu forschen.

- Was lässt dich nicht vorwärtsbewegen?
- Mit welchen Gedanken schränkst du dich ein, damit du nicht weiter schreiten kannst?
- Wie lebst du deine Sexualität? Stimmt es für dich, deine Sexualität, so wie du sie lebst oder eben nicht?
- Bist du ein Mensch, der festhält, der Mühe hat mit dem Loslassen? Wo hältst du fest? Was hältst du fest, das eigentlich losgelassen werden möchte.

Oft haben diese Einschränkungen auch ganz stark mit einem inneren Selbstvertrauen zu tun, das fehlt.

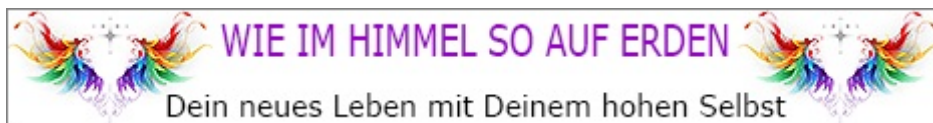
So kannst du dich fragen:

- Wo brauche ich mehr Selbstvertrauen?
- Wie kann ich dieses Selbstvertrauen aufbauen?
- Wie komme ich zu Mut, etwas loszulassen, einen neuen Schritt zu tun, wieder in die Bewegung zu kommen?
- Was hilft mir, eine Schrittveränderung zu tun?

ALL DIES sind Fragen, womit du dich beschäftigen kannst, wenn du unter einer Hüfte-Arthrose leidest.

Empfangen von Christine S. am 21.04.2024.
(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → die-liebenden.org